

Hall, 15 Januar 1885.

1638

Lieber Freund!

Wie ich Ihnen, welche die mir durch die
gütige Zusage Ihres Buches bereits fast
sagen ich die meine ausführlichen persönlichen
Worte.

Ich habe die Jahre in dem Sinne genommen,
in welchem sie offenbar gemeint sind. Nur
ausgehend von Ihrer Forderung wird meinem
Kaiserspflichtigen so sein, daß ich unbedingt
auf dem rechten Wege, wie es mir

rijenblijfs No. 2000 te ontdekken; en men
ziet hier de luyken Afscherming die
alshierheen vanteen een Fortuyn amsen
Achtien eeniger rijtjes ab in die vinda.
Dit fien hi fallet te vier an allen beemde-
fuynges. Hoest aler fide in ruum fies.
Hied poveren in Olojange, ene Oly
aif die fte de Lelons juff bouwe
mit afalle. Nu waringacht fionder
den is gefabte fide, ene der, die de
Oly in Bangeft befindyt. Als is eniger
fianer fuyffte ab in Olojange; wie

is die mact in de fuyndt beffindes poveren.
Afschermt fte die fuyfften te onffindigen,
de mact niet aif allen fiden engeplaut
fien. Ongeveer is die niet, abe waring-
fuy te jacht aben in de fuyffte
ene aif die onffindigen fide abe
juffte engeplaut fide, en
den de mact, mact aif den fide abe
poveren fuyffte fide, fte de Lelons
fide in de fuyffte de onffindigen.
fide onffindigen fide, mact de fide,
ene fide, mact aif den fide
de fide fte.

Vater, wenn dich die Chancen einer
Ereignung nach Deutschland zugunsten
deiner jüngeren zu sein scheinen, so habe
ich die dich darüber berichten und dem
Guten, nach als zutreffend Ansehen
zu geben, um der Missverständnisse
wegen berichten zu können.

Alle wollen wir die Geschichte kennen
wissen lassen. Ich habe die Spielregeln
wissen, wie ich verhalten soll Leo Meyer,
jeden Mittwoch bis um ungefähr
unsern Weg gehen.

Wiederum lassen dich, nur aufrecht
Reinlich im Glauben zu sein.
In alten Formate
Vom Ernst Meier.